

Referenz

Baugrubensicherung

Objekt

Wasserkraftwerk, Hochwasserschutz  
Mitlödi GL

Kurzbeschreibung

Zwischen Mitlödi und Ennenda wird die Uferlinie der Linth stark verändert. Gründe dafür sind ein besserer Hochwasserschutz und parallel dazu eine Optimierung des Zuflusses zum Wasserkraftwerk.  
Die bis zu 12 m hohen Uferböschungen werden mit 1'200 m<sup>2</sup> permanenten Nagelwänden befestigt.

Leistungen

Unternehmervariante:

- Ingenieurleistungen
- Nagelwände permanent

Ausführung

03/2013 - 05/2013

Auftraggeber

Trümpi AG, Mitlödi

